



## Antrag zur Vorlage bei der Schulleitung

<b>Titel:</b>	Hochbegabungen erkennen und fördern
<b>Nr.:</b>	KOL.1906.001
<b>Kontakt:</b>	Angelika Heike E-Mail: ofz@uni-oldenburg.de
<b>Dauer:</b>	k.A.
<b>Anfang:</b>	08.02.2019 , 09:00 Uhr
<b>Ende:</b>	08.02.2019 , 17:00 Uhr
<b>Anmeldeschluss:</b>	08.01.2019
<b>max. Teiln.:</b>	20
<b>min. Teiln.:</b>	12
<b>Kosten:</b>	kostenlos

### Beschreibung

#### **Hochbegabung - was ist das überhaupt und wie gehe ich damit um?**

Im Rahmen dieser Hinführung soll der Versuch unternommen werden, einen systematischen Überblick über das Thema der hohen Begabungen zu eröffnen und somit auch mit zahlreichen Vorurteilen, die vielfach mit der Thematik einhergehen, aufzuräumen.

Menschen mit hohen Begabungen stehen nicht automatisch auf der Sonnenseite des Lebens und wissen die Vorzüge, die ihnen die Natur scheinbar mitgegeben hat, gewinnbringend zu nutzen. Sie durchlaufen Schule nicht automatisch in einer kürzeren Zeit, studieren zielgerichteter und schneller, um bald nach dem mit Auszeichnung bestandenen Abschluss zur Spitze unserer Gesellschaft zu gehören. Ebenso wenig ist

eine hohe Begabung ein Kennzeichen für einen unendlichen Leidensweg, aus dem es für die Betroffenen kein Entrinnen mehr gibt. Die Vielfalt an Erscheinungsformen, die häufig in erster Instanz gar nicht mit dem Begriff Hochbegabung in Verbindung gebracht wird, ist das einzige gemeinsame Kennzeichen, auf das der Betrachter immer wieder zurückkommt.

Innerhalb der Hinführung sollen sowohl grundlegende theoretische Aspekte als auch individuelle praktische Erfahrungen der Kursteilnehmer\*innen zum Tragen kommen.

### **Hochbegabtenförderung konkret:**

Nach der Hinführung geht es jetzt um die praktische Umsetzung. Wie kann im Hinblick auf die einleitenden Aspekte Unterricht an der allgemeinbildenden Schule ganz konkret aussehen? Wie wird Begabungsförderung nicht zu einer weiteren Belastung im Unterrichtsalltag, sondern zu einer Bereicherung für alle Beteiligten?

Anhand eines Fördermodells soll diese Frage näher beleuchtet und erneut auf die Situationen der Kursteilnehmer\*innen bezogen werden.

Diese Veranstaltung wird als bildungspolitisches Schwerpunktthema vom Niedersächsischen Kultusministerium finanziell gefördert und ist kostenfrei.

**Ort** [Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, Campus Haarentor, A01, Raum 0-010a, Oldenburg \(Oldenburg\)](#)

**Schulform** keine Angabe

**Veranstalter** Kompetenzzentrum Universität Oldenburg - Oldenburger Fortbildungszentrum

**verantwortlich** Ulrike Heinrichs E-Mail: [ulrike.heinrichs@uni-oldenburg.de](mailto:ulrike.heinrichs@uni-oldenburg.de)

**Veranstaltungsteam** Martina Zahl

Antrag gestellt von: \_\_\_\_\_

Genehmigung erteilt: \_\_\_\_\_